Presseinformation

26. August 2021

Ausstellungen, Museen und Kulturvermittlungsprogramme

Von der Ausstellungsbrücke in St. Pölten bis zur Galerie „blaugelbe“ in Zwettl

Am Mittwoch, 1. September, wird um 18.30 Uhr in der Ausstellungsbrücke im Landhaus in St. Pölten die Ausstellung „Young Serbian Contemporary“ mit Arbeiten von Andrea Kovačević, Jelena Gajinović und Sara Masnikosa eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 3. Oktober; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.ausstellungsbruecke.at.

Die NöART-Ausstellung „Das Leben ist schön“ macht als nächstes in der Waldviertler Sparkasse Bank AG in Zwettl Station; eröffnet wird am Donnerstag, 2. September, um 19 Uhr. Zu sehen sind die fotografischen Werke von Viola Fatyol, Peter Granser, Käthe Hager von Strobele, Paul Kranzler, Hanna Lenz, Elfriede Mejchar, Gerlinde Miesenböck, Anja Müller, Tatsumi Orimoto, Zuzana Pustaiova, Claudia Schumann und Christina Tsilidis bis 16. September. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 und 13 bis 15.45 Uhr, Freitag von 8 bis 17.30 Uhr; nähere Informationen bei NöART unter 02742/75590, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Im Rahmen der diesjährigen GLOBART Academy von Donnerstag, 2., bis Samstag, 4. September, im Stift Melk ist auch im Pavillon und im Stiftspark eine Ausstellung von Tino Sehgal zu sehen, die sich gemäß dem heurigen Motto „Sinn des Lebens“ mit der Frage auseinandersetzt, wie gesellschaftliche Prozesse staattfinden und sich verändern. Öffnungszeiten: Donnerstag, 2. September, von 17 bis 18 Uhr, Freitag, 3., und Samstag, 4. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei GLOBART unter 01/5346287, e-mail info@globart.at und www.globart-academy.at bzw. beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Am Freitag, 3. September, wird um 18 Uhr im NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten die Ausstellung „Blickwelten“ eröffnet, die mit Arbeiten von Herbert Golser, Eric Kressnig, Maria Legat, Franz Part, Christine de Pauli, Martin Veigl und Letizia Werth Positionen verschiedener Kunstvereine aus Niederösterreich vorstellt. Ausstellungsdauer: bis 3. Oktober; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/353336, e-mail noedok@aon.at, www.noedok.at und www.kunstnet.at/noedok.

Ebenfalls am Freitag, 3. September, wird um 19 Uhr im Barockschlössl in Mistelbach die Ausstellung „Gratwanderungen“ von Edgar Holzknecht eröffnet, parallel dazu werden im

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Kabinett Werke von Michaela Popp gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 3. Oktober; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at.

Am Freitag, 3. September, wird auch ab 18 Uhr in der ehemaligen Geschirr-Fabrik in Wilhelmsburg im Rahmen der „Daisyworld“ zu „Wort-Bild-Musik: Besuch bei Gaia“ geladen: Zu sehen bzw. hören gibt es dabei Lyrik und Bilder von Gergana Popova, eine Performance mit Rita und Georg O. Luksch, Videoprojektionen von Erich Heyduck und Al Denkstahl sowie Skulpturen von Günter Blumauer, Erwin Ginner und Gerhard Malecik. Nähere Informationen unter 0676/5337220, e-mail office@geschirr-museum.at und https://geschirr-museum.at bzw. www.atelier-ja-he.com.

Die Landesgalerie Niederösterreich in Krems veranstaltet am Freitag, 3. September, ab 16 Uhr eine Kuratorenführung mit Christian Bauer durch die Ausstellung „Steinbrener/Dempf & Huber. We Are Everywhere. The Cliffhanger Collection”. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Landesgalerie Niederösterreich unter 02732/908010, e-mail office@lgnoe.at und www.lgnoe.at.

„Die Macht des Augenblicks“ nennt Franz Josef Schwelle seine Ausstellung im Schloss Wolkersdorf, die den Moment der Begegnung der Augen des Betrachters mit der Arbeit an der Wand thematisiert. Eröffnet wird am Samstag, 4. September, um 17 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 26. September; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/81305489, e-mail info@forumwolkersdorf.net und www.forumwolkersdorf.net.

Im Kunstraum Weikendorf gibt Hannes Gröblacher bei der Finissage seines Projekts „Opportunity“ am Samstag, 4. September, ab 16 Uhr nochmals Einblicke in sein Wohnen direkt im Kunstraum und lädt das Publikum ein, selbst in Aktion zu treten. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur – Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, e-mail publicart@noel.gv.at und www.publicart.at.

Das Haus der Wildnis und die Gemeinde Lunz am See feiern am Samstag, 4. September, ab 14 Uhr und am Sonntag, 5. September, ab 9 Uhr ein Regionsfest samt Radio-Niederösterreich-Frühschoppen, einem Kinderprogramm inklusive Mitmachkonzert „Du kannst wirklich viel“, Kultur und Kulinarik aus der Region sowie Eintritt zum halben Preis und laufenden Führungen durch das Haus der Wildnis. Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter 0664/8197636, Ramona Schmidt, e-mail ramona.schmidt@wildnisgebiet.at und www.haus-der-wildnis.at.

Am selben Tag, Samstag, 4. September, veranstaltet das Weinviertler Museumsdorf

Presseinformation

Niedersulz von 10 bis 17 Uhr einen „Naturgartentag“ mit Führungen durch die Gärten des Museumsdorfs, Fachvorträgen zum naturnahen Garten sowie einem Pflanzen- und Kunsthandwerksmarkt. Bei der Veranstaltung „Pferdekraft“ am Samstag, 25. September, steht dann – wiederum von 10 bis 17 Uhr - die Rolle des Pferdes in der bäuerlichen Arbeitswelt von anno dazumal im Fokus. Neben Darbietungen mit Norikern und Haflingern stehen auch Demonstrationen von Handwerksarbeiten in der Wagnerei und Steckenpferd-Basteln für Kinder auf dem Programm. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und www.museumsdorf.at.

Das Museum Niederösterreich in St. Pölten lädt am Sonntag, 5. September, ab 13 Uhr zu einem „Sonntag im Museumsgarten“ mit reichhaltigem Familienprogramm und am Samstag, 18. September, ab 10 Uhr im Haus für Natur zum von der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie veranstalteten „Reptilientag“ (Anmeldungen unter e-mail richard.gemel@nhm-wien.ac.at). Für Freitag, 24. September, ruft das Museum Niederösterreich dann dazu auf, den Globalen Klimastreiktag zu nützen und für einen symbolischen Eintritt von einem Euro das Haus für Natur mit über 40 lebenden einheimischen Tierarten zu besuchen. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Noch bis Sonntag, 5. September, ist in der Vinothek des Stiftes Klosterneuburg die Ausstellung „Past Grandeur“ zu sehen, in der Andreas Rhomberg fotografisch dem Faszinosum Ruine nachspürt. Öffnungszeiten der Vinothek: Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 17 Uhr, Sonntag von 12 bis 17 Uhr; nähere Informationen unter 02243/411-183, e-mail kultur@stift-klosterneuburg.at und www.stift-klosterneuburg.at.

Der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien hat die Verleihung des H13 Niederösterreich Preises für Performance an „Mine“ von Sara Lanner auf Mittwoch, 8. September, ab 19.30 Uhr verschoben und zeigt infolgedessen die begleitende Ausstellung von Donnerstag, 9., bis Samstag, 11. September. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 11 bis 19 Uhr, Samstag von 11 bis 15 Uhr; nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

Am Freitag, 10. September, wird um 19 Uhr im Museum Erlauf erinnert in Erlauf „Art works performances. Widerstand und Freiheit“, eine Ausstellung mit Werken von Jugendlichen aus Österreich, Italien, Kroatien und Deutschland anlässlich von 75 Jahren Ende des Zweiten Weltkrieges, eröffnet. Ausstellungstage: 11., 12., 18., 19., 25. und 26. September jeweils von 10 bis 16 Uhr. Nähere Informationen unter 02757/61053 und www.erlauferinnert.at.

Im Rahmen der Reihe „ORTE vor Ort“ wird am Samstag, 11. September, ab 10.30 Uhr das „Fliegende Klassenzimmer" von Harddecor Architektur auf dem Gelände des

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Naturparkzentrums Ötscher-Basis in Wienerbruck besucht. Im Anschluss gibt es ab 13 Uhr die Möglichkeit, mit Christoph Steinbrener, Rainer Dempf und Martin Huber zu ihrem Kunstprojekt „Cliffhanger" beim Mirafall in den Ötschergräben zu wandern. Nähere Informationen und Anmeldungen beim ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich unter 02732/78374, e-mail office@orte-noe.at und www.orte-noe.at.

Das MAMUZ Museum Mistelbach lädt im Zuge der aktuellen Ausstellungen „Maya“ und „Götter & Rituale der Maya“ am Samstag, 11. September, ab 14 Uhr zum Vortrag „Das alte Wissen der Maya, Gültigkeit und Anwendung heute“ von Barbara Kühhas. Nähere Informationen unter 02572/20719, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Ab Freitag, 17. September, wird in der „galeriekrems“, der ehemaligen Kremser Bibliotheksgalerie, die Ausstellung „The space in between“ gezeigt, in der Martin Veigl Malerei und Fotografie zu vielschichtigen Werken verschmilzt. Öffnungszeiten: Montag von 12 bis 19 Uhr, Dienstag von 9 bis 16 Uhr, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 12 bis 18 Uhr, Freitag von 12 bis 16 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr über das „museumkrems“. Nähere Informationen unter 02732/801-572, e-mail museum@krems.gv.at und www.museumkrems.at.

Ebenfalls am Freitag, 17. September, wird um 19 Uhr in der Kunst.Galerie.Waldviertel in Waidhofen an der Thaya die Ausstellung „Familie Walenta“ mit Arbeiten von Hermann, Edeltraud, Arbo, Erasmus und Raphael Walenta eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 17. Oktober; Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunst.Galerie.Waldviertel unter 0664/1310123, e-mail info@kunst-galerie-waldviertel.at und www.kunst-galerie-waldviertel.at.

Die Performance „Rainer Maria Rilke: Meine Engel“ mit RRemi Brandner, die Ausstellung, „Ich ist die Andere“ von Karin Frank und die Videoinstallation „The Ping of Death – Absturz ins Futur“ mit Musik von Graf+Zyx umfassen die Nachmittage „Utopie–Dystopie“ im Zuge des 20. Schielefestes am Samstag, 18., und Sonntag, 19. September, jeweils ab 16.30 Uhr im TANK 203.3040.AT in Neulengbach. Nähere Informationen unter 02772/54520 und http://203.3040.at/str.html.

„Einmal noch naiv sein!“ heißt es am Sonntag, 19. September, zur Finissage der Ausstellung „naiv.? naive kunst aus der sammlung infeld“ im Museum Gugging. Bei kostenlosem Eintritt erwartet die Gäste dabei eine Podiumsdiskussion mit Gabrijela Krmpotić Kos, der Direktorin des Kroatischen Museums für Naive Kunst in Zagreb, Führungen durch die Schau und ein musikalisches Rahmenprogramm mit den Wienerlied-Experten von Belle Fin. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/87087, e-mail museum@museumgugging.at und www.museumgugging.at.

Das KUNST:WERK in St. Pölten hat für Donnerstag, 23. September, um 18.30 Uhr die

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Eröffnung der Ausstellung „Austausch“ mit Werken von Mitgliedern des St. Pöltner und des Grazer Künstlerbundes angekündigt. Ausstellungsdauer: bis 23. Oktober; Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18.30 Uhr, Samstag von 10 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/362058, e-mail office@stpoeltnerkuenstlerbund.at bzw. kunstwerk@stpoeltnerkuenstlerbund.at und www.stpoeltnerkuenstlerbund.at/kunstwerk.

Ab der Saisoneröffnung am Samstag, 25. September, ist im Festspielhaus St. Pölten die Installation „Extended Space“ von Eva Schlegel zu sehen: Bis 11. Juni 2022 werden die als Mobile an der Decke des Festspielhauses installierten, unterschiedlich großen Spiegelscheiben das Publikum einladen, sich zu nähern, einzutreten und zu staunen. Nähere Informationen beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600 und www.festspielhaus.at.

Schließlich wird am Samstag, 25. September, um 19 Uhr in der Galerie „blaugelbe“ in Zwettl die Ausstellung „The Long Now'“ von Lavinia Lanner eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 17. Oktober; Öffnungszeiten: Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02822/54806, e-mail info@blaugelbezwettl.com und www.blaugelbezwettl.com.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at